

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 39 (1913)  
**Heft:** 33

**Illustration:** Die Sittlichkeit in Bayern  
**Autor:** Czerpien, Karl

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

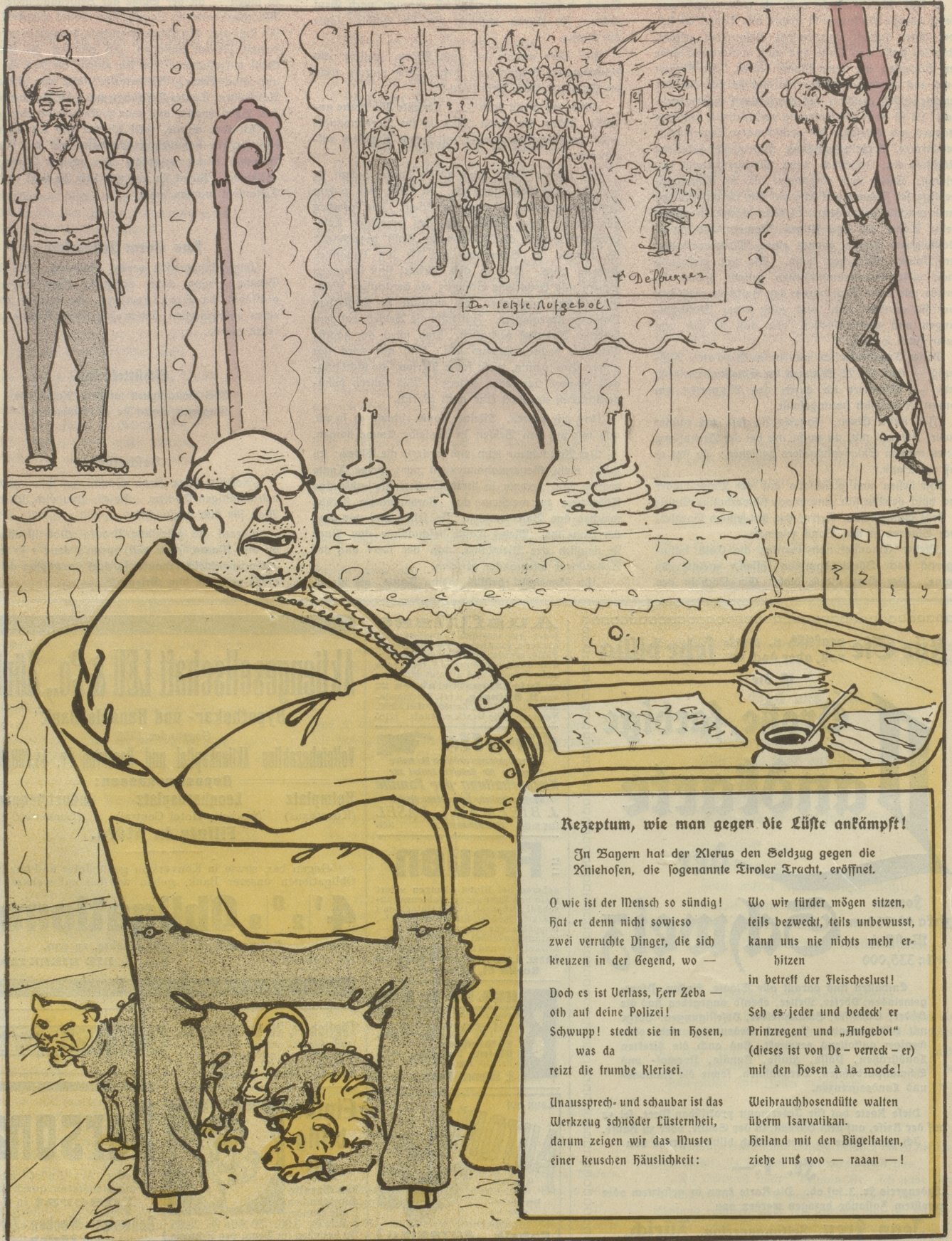
**Download PDF:** 16.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



# Die Sittlichkeit in Bayern

(Zeichnung von Karl Gjerpken, Text von Abraham a Santa Clara)



## Rezeptum, wie man gegen die Lüfte ankämpft!

In Bayern hat der Klerus den Feldzug gegen die Kniehöfen, die sogenannte Tiroler Tracht, eröffnet.

O wie ist der Mensch so sündig!  
Hat er denn nicht sowieso  
zwei verruchte Dinger, die sich  
kreuzen in der Gegend, wo —

Doch es ist Verlass, Herr Zeba —  
oth auf deine Polizei!  
Schwupp! steckt sie in Hosen,  
was da  
reizt die frumbe Klerisei.

Unaussprech- und schaubar ist das  
Werkzeug schnöder Lüsterheit,  
darum zeigen wir das Muster  
einer keuschen Häuslichkeit:

Wo wir fürder mögen sitzen,  
teils bezweckt, teils unbewusst,  
kann uns nie nichts mehr er-  
hitzen  
in betreff der Fleischeslust!

Seh es jeder und bedeck' er  
Prinzregent und „Aufgebot“  
(dieses ist von De-verreck-er)  
mit den Hosen à la mode!

Weihrauchhosendüfte walten  
überm Isarvatikan.  
Heiland mit den Bügelfalten,  
ziehe uns voo — raan — !